

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1. Die Bestands- und Kapitaländerungen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Großherzogtum Baden im Jahr 1914

[urn:nbn:de:bsz:31-221040](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221040)

Statistische Mitteilungen

über das Großherzogtum Baden.

Herausgegeben vom Großh. Badischen Statistischen Landesamt.

Neue Folge Band VIII.

Juni.

Jahrgang 1915.

Erscheinen monatlich. Jährl. Bezugspreis (einschl. Sondernummern) 3 M.

Abdruck mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt: 1. Die Bestands- und Kapitaländerungen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Großherzogtum Baden im Jahr 1914. — 2. Die Eheaufösungen im Jahr 1914. — 3. Der Anteil Badens am Ertrag der deutschen Bodensee- und Rheingrenz-Fischerei im Jahr 1914. — 4. Die Beteiligung Badens an der überseeischen Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahr 1914. — 5. Geschäftsergebnisse der Landesversicherungsanstalt Baden im Juni 1915. — 6. Stand und Bewegung der Tierseuchen im Juni 1915. — 7. Badische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft im Juni 1915. — 8. Die Lage des Arbeitsmarkts im Juni 1915. — 9. Die Einnahmen der von Privatgesellschaften betriebenen badischen Nebenbahnen im Mai 1915. — 10. Wasserverkehr in den wichtigeren badischen Hafensplätzen in den einzelnen Monaten des Jahres 1915. — 11. Die Preise der wichtigeren Lebensbedürfnisse und Verbrauchsgegenstände im Juni 1915.

1. Die Bestands- und Kapitaländerungen der Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Großherzogtum Baden im Jahr 1914.

Auf Ende des Jahres 1913 gab es im Großherzogtum 224 tätige Aktiengesellschaften mit einem Grundkapital von 642,009 Mill. M.

Im Laufe des Berichtsjahrs 1914 sind 3 Aktiengesellschaften mit einem Kapital im Nennwert von zusammen 1,880 Mill. M. neu gegründet worden; in Liquidation traten 4 Gesellschaften mit einem Nominalkapital von zusammen 0,942 Mill. M., in Konkurs geriet 1 tätige Aktiengesellschaft mit einem Nennkapital von 0,300 Mill. M.; gelöscht worden, d. h. ohne Liquidation oder Konkurs beendet, ist 1 Aktiengesellschaft mit einem Nennbetrag von 1,600 Mill. M. Aus diesen Bestandsänderungen folgert bei einem Vergleich der neu entstandenen mit den aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Aktiengesellschaften ein Überwiegen der beiden letzteren mit 3 Gesellschaften und ein Ausfall an Unternehmungskapital in Höhe von 0,962 Mill. M.

Die Zahl der Aktiengesellschaften, welche im Jahr 1914 ihr Grundkapital geändert haben, beläuft sich auf 12, darunter sind 10 Gesellschaften mit reinen Kapitalerhöhungen und 1 Gesellschaft mit einer reinen Kapitalherabsetzung. Der Betrag der Kapitalerhöhungen bezifferte sich auf insgesamt 28,801 Mill. M. Nennwert, nach dem Ausgabekurs auf 31,820 Mill. M., der Betrag der Kapitalherabsetzungen nominal auf 0,225 Mill. M. Kapitalherabsetzungen durch Rückzahlung oder Ankauf von Aktien sind nicht erfolgt. Der Überschuß der Kapitalerhöhungen über die Kapitalherabsetzungen macht somit 28,576 Mill. M. aus.

Tätige Gesellschaften mit beschränkter Haftung waren auf Schluß des Jahres 1913 im Großherzogtum 785 mit einem Stammkapital von zusammen 172,098 Mill. M. vorhanden.

Neu gegründet wurden im Laufe des Berichtsjahrs 1914 im Lande 47 Gesellschaften m. b. H. mit einem Stammkapital von zusammen 2,620 Mill. M., in Liquidation traten 25 Gesellschaften mit einem Stammkapital von 3,211 Mill. M., in Konkurs kamen 8 Gesellschaften mit 0,473 Mill. M.; ohne Liquidation oder Konkurs sind 3 Gesellschaften mit 0,072 Mill. M. beendet worden. Der Überschuß der neu entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften m. b. H. berechnet sich somit auf 11, während entsprechend durch diese Bestandsänderungen ein Ausfall an Stammkapital von insgesamt 1,136 Mill. M. hervorgerufen wurde.

Änderungen an ihrem Stammkapital haben im Jahr 1914 im ganzen 24 Gesellschaften m. b. H. vorgenommen; der Gesamtbetrag der dadurch bewirkten Kapitalerhöhungen beläuft sich auf 3,882 Mill. M., jener der Kapitalherabsetzungen auf 0,370 Mill. M., somit der Mehrbetrag der Erhöhungen gegenüber den Herabsetzungen auf 3,512 Mill. M.

Aus den vorstehenden Ausführungen ergibt sich, daß auf Schluß des Jahres 1914 im Großherzogtum zusammen 221 tätige Aktiengesellschaften mit einem Aktienkapital von 669,623 Mill. M. und 796 tätige Gesellschaften mit beschränkter Haftung und einem Stammkapital von 174,474 Mill. M. bestanden haben.